

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 13

Illustration: In einer redaktionellen Notiz im Programmheft des Telephon-Rundspruchs [...]
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



In einer redaktionellen Notiz im Programmheft des Telefon-Rundspruchs steht, daß man sich auch anderswo in der Durchgabe von ausländischen Radio-Emissionen starker Zurückhaltung befleißige, z. B. in Argentinien, dessen Richtlinien ungefähr den bei uns geltenden Vorschriften entsprechen!!

**Wenn einer unsere Drähte strafft
Zu schnurgeraden Linien
Zum Wohl der Eidgenossenschaft
Nach Vorbild Argentinien
Ist er von Sporen bis zum Gring
Ein eidgeninischer Zwitterling!**

Soldatenhumor

Soldaten stehen schwatzend und freundlich auf dem Sammelplatz, bereit zur Arbeitsverteilung. Der Häuptlig erwischt den Humoristen Füs. Dörig mit den Hän-

den in den Hosentaschen. Er ruft ihm zu: «Hee, Füsilier Dörig, früürit Ihr?» Dieser erwidert: «Nei, Herr Hauptma.» Darauf der Kommandant energischer: «Ich fröge Eu namal: früürit Ihr?» Der

Füsel: «Sicher nöd, Herr Hauptma.» Der Vorgesetzte nun, sichtlich erbost: «So nämid d'Händ us de Säck!» Darauf Dörig, dem Befehl nachkommend: «Aber jetzt früüri, Herr Hauptmaa!» Sty-

Einer der „DYNASTIE MICHEL“
kocht in seinem
Zunfinaus
Zimmerleuten
„Temple des Gourmets“
ZÜRICH
Limmatquai 40 Tel. 24236

Sexuelle Schwächezustände
sicher behoben durch
Strauss-Perlen
Probepackung Fr. 5.—, Original-Schachtel 10.—,
Kurpackung Fr. 25.—.
General-Depot: Straußapotheke, Zürich
beim Hauptbahnhof, Löwenstraße 59
Postschek VIII 16689

Caves Donvar S.A. Champagne-Vaud

bureau
expéditions
Auvernier, N°tel
Tél. 6 21 38